

>> Aktuelles zur Umsatzsteuer 2012 <<

Auch 2011/2012 haben sich wieder diverse Änderungen bei der Umsatzsteuer ergeben. Gesetzliche Änderungen (Steuervereinfachungsgesetz, Drittes Gesetz zur Änderung des UStG, Beitreibungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz) haben zu Veränderungen bei der Anwendung des Umsatzsteuerrechts geführt.

Eventuell ergeben sich kurzfristig noch Änderungen durch den zweiten Anlauf zur Änderung der UStDV bezüglich der Buch- und Belegnachweise bei Ausfuhrlieferungen und innergemeinschaftlichen Lieferungen.

Erhebliche Veränderungen bei der alltäglichen Umsetzung des Umsatzsteuerrechts haben sich im Zusammenspiel zwischen Rechtsprechung und Finanzverwaltung ergeben. Die Zuordnung von Leistungen zum Unternehmen, die damit verbundenen Probleme beim VorSt-Abzug, die Voraussetzungen für die umsatzsteuerrechtliche Organschaft oder die Rechtsfolgen eines unzutreffenden Steuerausweises seien beispielhaft erwähnt.

Die Seminarinhalte im Einzelnen:

- Die gesetzlichen Änderungen:
 - Entfristung der Istbesteuerung
 - Neue Anwendungsfälle zum Reverse-Charge-Verfahren nach § 13b UStG
 - Neue Ausnahme bei der Bestimmung des Ortes von Veranstaltungsleistungen
 - Die Anwendungsprobleme bei den elektronischen Rechnungen

- Erneut Änderungen bei den Nachweisen der Ausfuhrlieferung und der innergemeinschaftlichen Lieferungen in der UStDV geplant

- Aus der Rechtsprechung und von der Finanzverwaltung:
 - Zuordnung von Leistungen zum Unternehmen, besondere Probleme bei dem Betrieb einer Photovoltaikanlage und bei unentgeltlichen Leistungen
 - Abgrenzung bei den Restaurationsumsätzen
 - Ansässigkeit eines Unternehmers zur Anwendung des Reverse-Charge-Verfahrens
 - Voraussetzungen der Geschäftsveräußerung im Ganzen
 - Unrichtiger Steuerausweis in Rechnungen und die Folgen
 - Factoringleistungen und zahlungsgestörte Forderungen
 - Anwendung der Differenzbesteuerung beim Verkauf von Anlagevermögen
 - Kein Vorsteuerabzug bei bestimmten innergemeinschaftlichen Erwerben
 - Vorgaben bei Messdienstleistungen der Finanzverwaltung und des EuGH
 - Zuordnung von bewegter und ruhender Lieferung bei Reihengeschäften

- Hinweise auf anhängige Verfahren (Vorabentscheidungsersuchen) beim EuGH: Aufteilung der Vorsteuer bei gemischt genutzten Immobilien, Voraussetzungen für die Steuerbefreiung bei innergemeinschaftlichen Lieferungen

- Aktuelle, bis zum Seminar veröffentlichte wichtige Urteile und Verwaltungsanweisungen

- **Referent:** Prof. Dipl.-Kfm. Rolf-R. **Radeisen**, Steuerberater
Autor des Buches „Praktiker-Lexikon Umsatzsteuer“ HDS Verlag

- **Termin:** Dienstag, **17. April 2012**, 16:00 – 20:00 Uhr

- **Seminargebühr:** **90,00 € zzgl. 19% USt** (17,10 €)
(Die Gebühr beinhaltet umfangreiche Seminarunterlagen und Erfrischungsgetränke.)

- **Veranstaltungsort:** **GFS** • Moorweidenstr. 10 • 20148 Hamburg
- oder -
BTC Berliner Tor Center • Beim Strohhouse 29 • 20097 Hamburg

